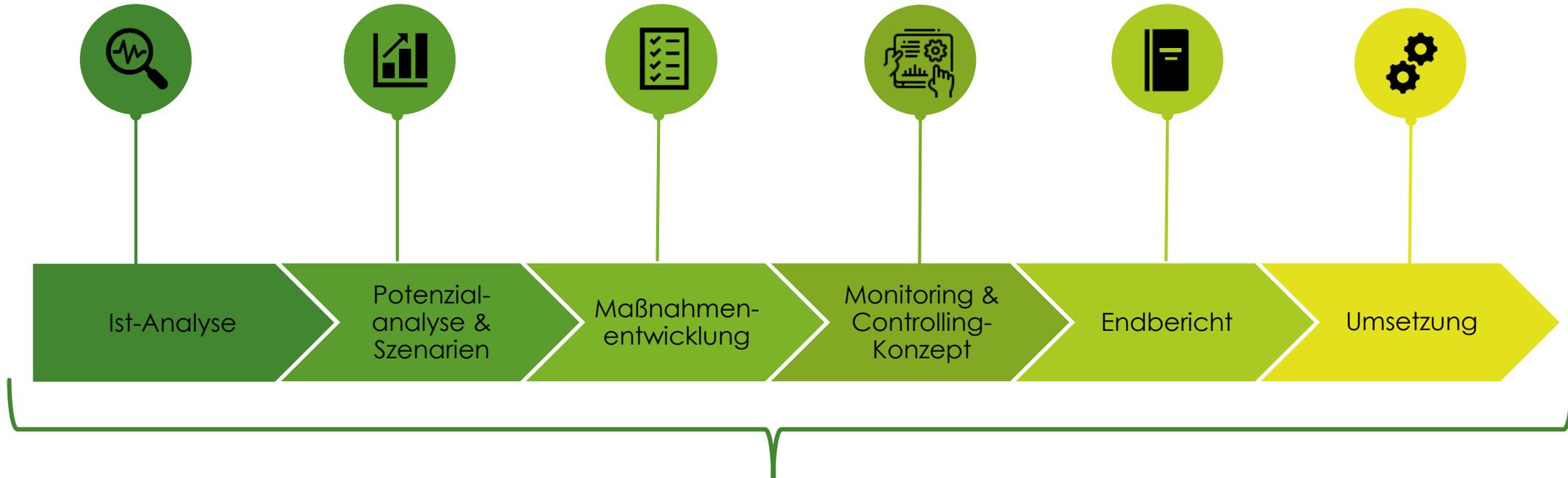


# Klimaschutzkonzept

## Aktueller Stand und Ausblick

# Klimaschutzkonzept

- Das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz fördert das Vorhaben zu 70%.
- Auf Basis von Analysen werden im Klimaschutzkonzept Ziele und Maßnahmen zur Minderung der Treibhausgasemissionen auf dem Weg zur Treibhausgasneutralität festgelegt
- Ein Klimaschutzkonzept beinhaltet üblicherweise folgende Elemente:



Vernetzung, Kooperation und Beteiligung mit verschiedenen Akteuren: innen sowie der Bürgerschaft



## Qualitative Ist-Analyse

**Bestandsanalyse der Kommunenstruktur:** demografische Entwicklung und Bevölkerungsstruktur, Siedlungsstruktur, Verkehrsstruktur, Wirtschaftsstruktur, politische und gesetzliche Rahmenbedingungen etc.

**Akteursanalyse:** Analyse der relevanten Personen, Gruppen und Institutionen, die den Klimaschutz beeinflussen können, sich vor Ort für den Klimaschutz einsetzen, eine Vorreiterrolle einnehmen oder eine Multiplikatorenrolle entfalten können. Hierzu zählt bspw. die Verwaltung, der Gemeinderat, kommunale Unternehmen, Verbände und Initiativen.

**Retrospektive:** Ziel ist es einen Überblick darüber zu gewinnen, was in der Kommune bislang für den Klimaschutz in den verschiedensten Sektoren und Bereichen umgesetzt und erreicht wurde z.B. Teilnahme eea, Klimabudget



# Quantitative Ist-Analyse

- Fokus auf die Energie- und Treibhausgasbilanz
- zentrale Basis für ihre Klimaschutzarbeit
- Zuordnung der Treibhausgasen:
  - Energieträger
  - Verschiedene Energieverbrauchssektoren (private Haushalte, verarbeitendes Gewerbe/Industrie, Gewerbe, Handel, Dienstleistungen (GHD))



# Potenzialanalyse & Szenarien

Potenziale und Szenarien sind auf die Zukunft bezogene Berechnungen anhand verschiedener Annahmen und des Status Quo (THG-Bilanz) sowie den Voraussetzungen und Strukturen der Stadt Tett nang.

**Potenzialanalyse:** Untersuchung der Treibhausgas-(THG)-Minderungsmöglichkeiten im Zusammenhang mit Strom und Wärme in den verschiedenen Sektoren.

- Fokus auf Erneuerbare Energien
- Differenzierung: theoretisches Potenzial, dem technisches Potenzial, wirtschaftliches Potenzial und erschließbares Potenzial.

**Szenarien:** Szenarien dienen dazu, die zukünftige Entwicklung des Energieverbrauchs und der Treibhausgas(THG)-Emissionen mittels Berechnungen abzuschätzen. Im Klimaschutzkonzept der Stadt Tett nang werden folgende Szenarien betrachtet:

- Szenario 1: Referenzszenario (Weiter wie bisher)
- Szenario 2: THG-Neutralität bis 2040



# Maßnahmen

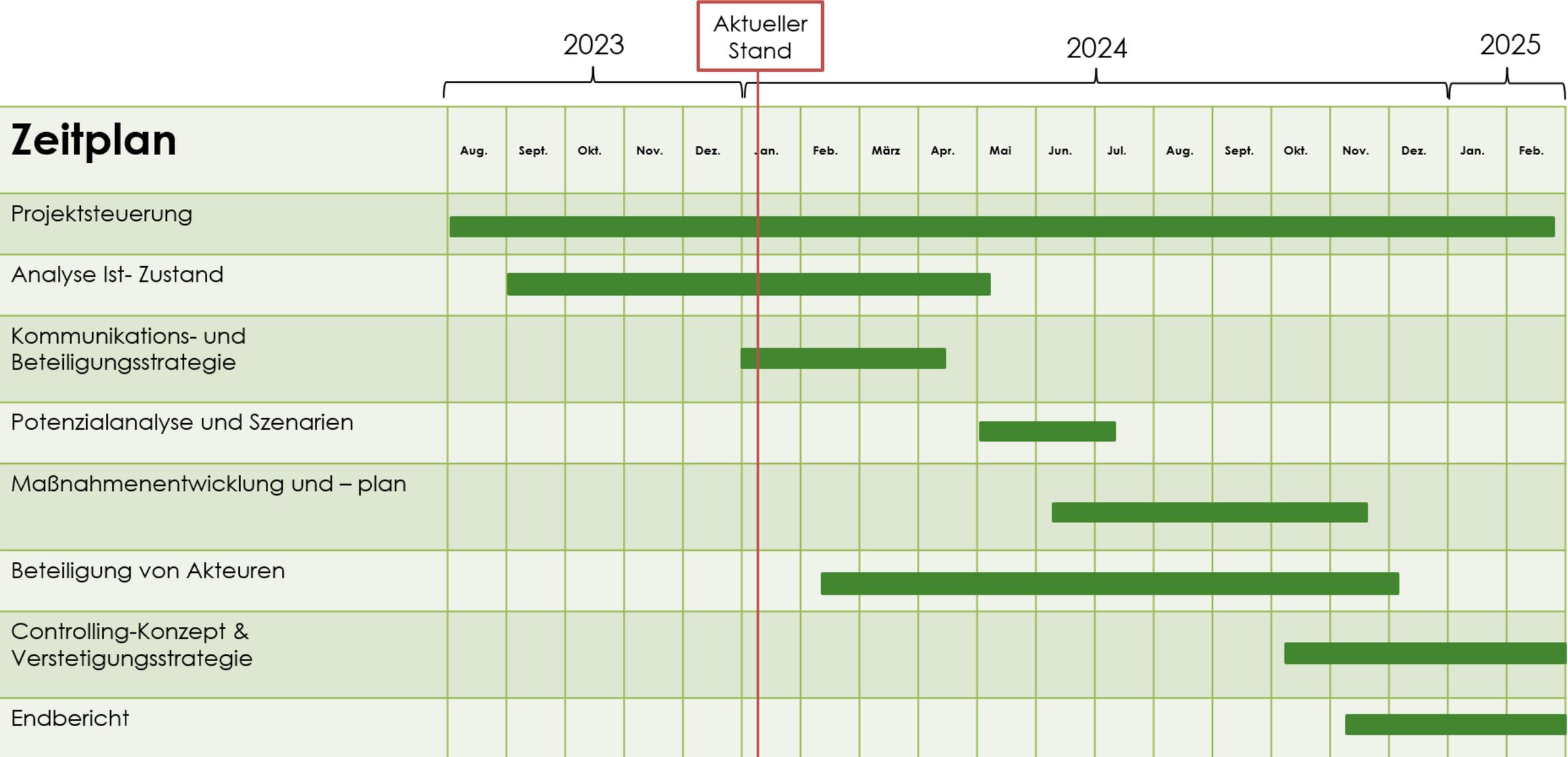
- Basierend auf den Szenarien und den Potenzialen werden verschiedene Maßnahmen in verschiedenen Kategorien, wie z.B. Mobilität, Versorgung/Entsorgung, interne Organisation, Kommunikation/Kooperation aufgestellt
- Bewertung und Priorisierung auf Grundlage ihres THG-Minderungspotenzial
- Beispiele für Maßnahmen aus anderen Kommunen und Städten:
  - Öffentlichkeitsarbeit zur Umsetzung des Klimaschutzkonzeptes
  - Energieeffiziente/klimagerechte Quartiere
  - Grüne Gewerbegebiete
  - Stärkung von regionalen Stoffkreisläufen
  - Erstellung eines Mobilitätskonzeptes
  - Konzeptentwicklung "Klimafolgenanpassung"
  - Maßnahmen zur Realisierung einer klimaneutralen Verwaltung



# Monitoring & Controlling-Konzept

- Fortschreibung der Energie- und Treibhausgasbilanz
- Festlegung von Indikatoren wie z.B. Anteil lokal erzeugter Erneuerbarer Energien am Stromverbrauch in Prozent
- Controlling System: Empfehlung: European Energy Award (eea)

# Zeitplan



## Weiteres Vorgehen:

- Zusammenarbeit mit der Energieagentur Ravensburg: Unterstützung bei der Erstellung der CO2-Bilanz, der Potenzialanalyse und der Erstellung der Szenarien
- Hierzu fand ein Kick-off Termin im Dezember und ein weiterer im Januar statt. Weitere Termine sind bereits abgestimmt

Weitere Termine (auch entsprechend des Förderbescheides)

Einreichung Entwurfsfassung des Klimaschutzkonzepts	bis 15.08.2024
Präsentation Zwischenstand im Gremium	Sept. 2024
Vorstellung des Maßnahmenkatalogs im Gremium	Okt. 2024
Abschlusspräsentation und Beschluss des Klimaschutzkonzepts inkl. der aufgeführten Maßnahmen im Gremium	Nov./ Dez. 2024
Einreichung des finalisierten Klimaschutzkonzepts	bis 15.02.2025